G S K Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte
SHAS Société d'histoire de l'art en Suisse
SSAS Società di storia dell'arte in Svizzera

Kurzangaben zum Buch

Titel:	Die Reformierte Kirche und das Kirchenzentrum in Zug
Preis:	CHF 13.00
Abbildungen:	37
Seitenzahl:	40
Reihe:	Schweizerische Kunstführer
Autor:	Dr. Christine Kamm-Kyburz
Artikelnummer:	SKF-963D
Inhaltssprache:	Deutsch
Erscheinungsdatum:	01.06.2015
ISBN: Deutsch	978-3-03797-184-0
Verlag:	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Dieser Kunstführer wurde ermöglicht durch die Unterstützung von: Reformierte Kirche Kanton Zug, Bezirkskirchenpflege Zug Menzingen Walchwil, Kanton Zug, Stadt Zug, Hürlimann-Wyss Stiftung, Alice und Walter Bossard Stiftung, Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung.

Autorin:
Christine Kamm-Kyburz, Dr.phil.I, in Zug geboren, lebt in Zug und arbeitet freischaffend. Studium der Kunstgeschichte, Klassischen Archäologie und Publizistik an der Universität Zürich. Mitarbeit in verschiedenen Institutionen, Autorin von Publikakationen über Architektur und Kunst des 18. bis 20. Jahrhunderts, Projektleiterin der Edition Nachlass Josef Hoffmann (1870–1956).

Zum Inhalt:
Die Reformierte Kirche in Zug wurde 1904–1906 von Architekt Friedrich Wehrli erbaut. Im katholischen Kanton Zug nach der von Ferdinand Stadler 1867 fertiggestellten Kirche in Baar brauchte es beinahe 40 Jahre, bis in der Stadt Zug eine reformierte Kirche realisiert werden konnte. Die Gunst der Lage, das 1902 von den Schweizerischen Bundesbahnen erworbene Areal, und die Wahl des mit dem Wiesbadener Programm vertrauten Zürcher Architekten hat der Reformierten Kirche an der Alpenstrasse zu einer städtebaulich und architekturhistorisch bemerkenswerten Präsenz verholfen. Die während der letzten 100 Jahre tiefgreifenden drei Innenrenovationen widerspiegeln auch den jeweiligen fortschrittlichen Zeitgeist. Diagonal zur bestehenden Kirche wurde nach einem öffentlichen Wettbewerb der Bau des neuen Reformierten Kirchenzentrums der Architekten Pascale Guignard und Stefan Saner im Juni 2012 eröffnet.